

Das IFLA-Komitee "Historische Landschaften" = Le comité de l'IFLA "Paysages historiques" = The IFLA "Historical Landscapes" Committee

Autor(en): **Dorn, Hans**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **30 (1991)**

Heft 4: **Historische Landschaften = Paysages historiques = Historical landscapes**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-136833>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das IFLA-Komitee «Historische Landschaften»

Aufgaben und Ziele

Hans Dorn, Dipl.-Ing., Landschaftsarchitekt BDLA/DWB, Frankfurt a. M.,
Chairman des IFLA-Komitees
«Historische Landschaften»

Die International Federation of Landscape Architects (IFLA) hat 1963 ein Komitee gegründet, das sich mit der weltweiten Erhaltung historisch bedeutender Landschaften befasst. Chairman Hans Dorn berichtet über die Aktivitäten dieses Komitees.

Infolge immerwährenden Wachstums unserer Zivilisation sah die IFLA in dem weiteren Wuchern unserer Dörfer und Städte, dem Ausbau der Verkehrswege, der Zunahme der Industrie- und Gewerbeflächen, der Expansion des Tourismus und weiteren Zugriffen eine ernste Bedrohung unserer historischen Landschaften. Aus dieser Sorge heraus hat sie das 1963 gegründete Komitee zur Erhaltung der historischen Landschaft wieder aktiviert und mich im Jahre 1983 als Chairman berufen. Ich hatte zunächst die Aufgabe, eine Gruppe von Landschaftsarchitekten zu finden, die sich für die Belange der historischen Landschaften einsetzen und auf dem Gebiet der Denkmalpflege tätig sind.

Zunächst wurde der Begriff der Historischen Landschaft definiert und formuliert:

«Eine historische Landschaft ist ein Landschaftsbereich, der durch ein Ereignis oder eine Aktivität von grosser Bedeutung für die Geschichte der Menschheit ist.»

Folgende Ziele wurden postuliert:

1. Schutz und Erhaltung der historischen Landschaften, die wichtige Zeugen der menschlichen Geschichte und Kultur sind.
2. Die anthropogenen Landschaften sollten erhalten und in ihrer typischen Art als Beispiel für historische Siedlungen, der Kultur und unter religiösen Aspekten an zukünftige Generationen als Erbe überliefert werden.
3. Diese historischen Landschaften sollen durch Gesetz in jedem Land unter dessen Schutz gestellt werden.
4. Die Regierungen der verschiedenen Länder sollen sich der Bedeutung der historischen Landschaften bewusst sein.
5. Das Komitee leistet Unterstützung bei der Ausarbeitung von Verordnungen und Erlassen zum Schutz von «Historischen Landschaften».
6. Gesetzlicher Schutz historischer Landschaften, die mittels Landschaftsplänen von erfahrenen Landschaftsarchitekten zu bearbeiten sind.
7. Identifizierung bedrohter und gefährdeter Landschaften für Regierung, UNESCO und andere internationale Institutionen, um deren Zerstörung zu verhindern.
8. Der Schutz der «Historischen Landschaften»

Le comité de l'IFLA «Paysages historiques»

Tâches et objectifs

Hans Dorn, ing. dipl., architecte-paysagiste BDLA/DWB, Francfort-sur-le-Main, président du comité de l'IFLA «Paysages historiques»

La Fédération internationale des architectes-paysagistes (IFLA) a fondé en 1963 un comité chargé de la conservation à l'échelon mondial des paysages d'importance historique. Son président, Hans Dorn, rapporte les activités de ce comité.

Par suite de la croissance perpétuelle de notre civilisation, l'IFLA voit dans le débordement des villages et des villes, le développement des voies de communication, l'augmentation des surfaces industrielles, l'expansion du tourisme et les autres mainmises une menace sérieuse pour nos paysages historiques. Cette inquiétude l'a décidée à réactiver le Comité pour la conservation du paysage historique, fondé en 1963, qu'elle m'a appelé à présider en 1983. Ma première tâche consistait à trouver un groupe d'architectes-paysagistes défendant les intérêts des paysages historiques et travaillant dans le domaine des monuments historiques. La notion de paysage historique fut définie et formulée:

«A Historic Landscape is an area, which has been a setting for an event or activity that is significant in human history.»

Les objectifs postulés sont:

1. La protection et la préservation de sites historiques, qui sont des exemples importants de l'histoire et de la culture des peuples.
2. Le site marqué par la présence de l'homme devrait être préservé et maintenu en son état distinctif car constituant un exemple de colonisations historiques, de culture et de facteurs religieux et qui doit être transmis en héritage aux générations futures.
3. Ces sites historiques devraient être placés sous la protection légale de chaque pays en particulier.
4. Les gouvernements des différents pays devraient être conscients de l'importance de ces sites historiques.
5. Le comité offrira assistance ainsi que des propositions pour la préparation de la formation de degrés et de décrets.
6. La conservation légale de sites historiques dans la préparation de projets d'aménagement de paysages formulés et élaborés par un architecte-paysagiste expérimenté.
7. Ces sites menacés devraient être identifiés par les gouvernements, l'UNESCO et d'autres institutions internationales en vue de prévenir leur destruction.

The IFLA "Historical Landscapes" Committee

Tasks and objectives

Hans Dorn, cert. eng., landscape architect BDLA/DWB, Frankfurt am Main, chairman of the IFLA "Historic Landscapes" Committee

The International Federation of Landscape Architects (IFLA) has established in 1963 a committee to deal with the preservation of historically important landscapes worldwide. Its chairman, Hans Dorn, reports on this committee's activities.

As a result of the constant growth of our civilisation, the IFLA saw a serious threat of our historic landscapes in the further rampant spread of our villages and cities, the extension of road and rail networks, the growth of industrial and commercial areas, the expansion of tourism and further activities. On the basis of this concern, it has re-activated the Committee for the Preservation of Historical Landscape established in 1963 and appointed me its chairman in 1983. Initially, I had the assignment of finding a group of landscape architects who would support the needs of historic landscapes and are active in this field of the protection of monuments.

Initially, the term historical landscape was defined and formulated, as follows:

"A Historic Landscape is an area which has been a setting for an event or activity which is significant in human history."

Several objectives have been postulated:

1. Protection and preservation of historical landscapes, which are important examples of human history and culture.
2. The anthropogenic landscape should be preserved and handed down in its distinctive type being an example of historical settlements, culture and religious aspects for the heritage of future generations.
3. These historical landscapes should be protected by laws of their particular country.
4. The governments of the various countries should be aware of the importance of these historical landscapes.
5. The committee will give assistance as well as proposals for drawing up the formation of degrees and edicts.
6. The legal preservation of historical landscapes in the preparation of landscape plans formulated and designed by an experienced landscape architect.
7. The critical landscapes should be identified for the government, UNESCO and other international institutions to elude their destruction.
8. The preservation of historical landscape should be coordinated with the appropriate UNESCO organisations.

soll in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Unesco-Organisationen erfolgen.

9. Ein Katalog gefährdeter historischer Landschaften in ländlichen und städtischen Bereichen ist zu erstellen.

10. Diese Dokumentation soll weltweit für Erziehung und Bildung in bezug auf das Erbe der Menschheit genutzt werden.

Zunächst war die Aufstellung und Erarbeitung eines Kataloges historischer Landschaften die erste konkrete Aufgabe. Dieser Katalog sollte drei Kategorien historischer Landschaften enthalten:

1. Historische Landschaften, deren Schutz umfassend ist und deren Schutzinstrumentarien gut funktionieren.

2. Historische Landschaften, die entsprechend der vorhandenen Gesetze geschützt sind, deren Schutzfunktion aber nur ungenügend zum vollständigen Erhalt ausreicht.

3. Historisch wertvolle Landschaften, die noch nicht geschützt sind, für deren Erhalt wegen ihrer Bedeutung und Einzigartigkeit jedoch ein großes öffentliches Interesse besteht.

Der erste Teil dieses Kataloges liegt nunmehr vor und wird 1992 dem Grossen Rat der IFLA und UNESCO übergeben.

Darüber hinaus wird ein Glossar erarbeitet, das die wichtigsten Begriffe, die für die historischen Landschaften relevant sind, erklärt und erläutert. Um auf der gesamten Welt allgemeingültige Definitionen zu finden, werden diese mit dem Komitee der amerikanischen Landschaftsarchitekten in der ASLA abgestimmt und weitere Institutionen konsultiert.

Die Arbeit des Komitees war bereits erfolgreich in dem Bemühen, einen landschaftszerstörenden Staudamm in Tasmanien (Australien) zu verhindern. Ebenso konnte eine weitere wichtige historische Landschaft, die Akropolis in Athen, vor dem Bau eines neuen Akropolis-Museums bewahrt werden.

Das Komitee hat es sich weiterhin zum Ziel gesetzt, in den nächsten Jahren ein Symposium über die Bedeutung der historischen Landschaften im Mittelmeerraum zu organisieren und dies in Verbindung mit der UNESCO durchzuführen. Ausgewählt wurde Nordafrika, wo die Bedrohung historischer Landschaften durch Tourismus und Zivilisationsschäden immens ist.

Das Komitee ist inzwischen auf 14 namhafte und auf dem Gebiet der Denkmalpflege bedeutende Mitglieder aus allen Regionen unserer Erde angewachsen, Meetings finden alljährlich während der IFLA-Kongresse statt, an denen aktuelle Probleme und zukünftige Aktivitäten besprochen werden.

In diesem Heft werden nun Berichte von zehn Fachleuten vorgelegt, die sich mit historischen Landschaften beschäftigen. Eine Palette dieses Arbeitsgebietes wird beleuchtet, von Kolumbien bis Japan, von der Ming-Dynastie bis zur historischen Landschaft «Emscher Park», die heute neu entwickelt wird.

8. La conservation de sites historiques devrait être effectuée en coordination avec les organisations appropriées de l'UNESCO.

9. Un catalogue sera préparé pour la liste de ces sites historiques menacés, dans des zones tant rurales qu'urbaines.

10. Cette documentation devrait être utilisée à des fins éducatives concernant l'héritage d'un patrimoine tant historique que culturel à l'intention des peuples de la planète.

Une tâche concrète consistait à établir et élaborer un catalogue des paysages historiques. Ce catalogue devait contenir trois catégories de paysages historiques:

1. Paysages historiques dont la protection est pleinement assurée et dont les instruments de protection fonctionnent bien.

2. Paysages historiques protégés suivant les lois en vigueur mais dont la fonction de protection est insuffisante pour garantir leur conservation intégrale.

3. Paysages précieux du point de vue historique qui ne sont pas encore protégés mais dont la conservation est d'un grand intérêt public à cause de leur importance et de leur caractère unique.

La première partie de ce catalogue est achevée et sera remise au Grand Conseil de l'IFLA et à l'UNESCO en 1992.

Par ailleurs, un glossaire expliquant et commentant les principaux termes utilisés dans le domaine des paysages historiques est actuellement élaboré. Pour trouver des définitions universellement valables, ces termes sont coordonnés avec le comité des architectes-paysagistes américains et d'autres institutions sont consultées.

Les efforts du comité ont déjà été couronnés de succès, par exemple quand il a empêché la construction d'un barrage dépareillant le paysage en Tasmanie (Australie). Un autre paysage historique important, l'Acropolis à Athènes, a pu être préservé de la construction d'un nouveau musée Acropolis.

Le comité s'est aussi fixé pour but d'organiser, dans les prochaines années, un symposium sur l'importance des paysages historiques dans le bassin de la Méditerranée et de le réaliser en collaboration avec l'UNESCO. On a choisi l'Afrique du Nord, où les paysages historiques sont des plus menacés par le tourisme et les atteintes dues à la civilisation.

Entre-temps, le comité s'est élargi à 14 membres notables, issus de toutes les régions de la terre, dont l'engagement pour la protection des monuments historiques est très important. Le comité se réunit chaque année durant le Congrès IFLA pour discuter des problèmes actuels et des activités futures.

Le présent numéro publie des articles de 10 collègues qui s'occupent des paysages historiques et mettent en lumière ici toute une palette d'objets de ce domaine: de la Colombie au Japon, de la dynastie des Ming au paysage historique «Emscher Park», actuellement redéveloppé.

9. A catalogue shall be prepared for the listing of these endangered historical landscapes of both rural and urban areas.

10. This documentation should be utilised for the education of historical as well as cultural heritage for the people of the world.

A concrete task was: The compilation and preparation of a catalogue of historic landscapes. This catalogue should contain three categories of historical landscapes:

1. Historical landscapes enjoying comprehensive protection with well functioning protective instruments.

2. Historical landscapes which are protected under existing laws but whose protective function is only inadequate for complete conservation.

3. Historically valuable landscapes which are not yet protected, but for the conservation of which a great public interest exists on account of their significance and uniqueness.

The first part of this catalogue is now available and will be presented to the Grand Council of the IFLA and UNESCO in 1992.

In addition to this, a glossary is under preparation explaining and interpreting the most important terms of relevance for historical landscapes. In order to find universally valid definitions in the whole world, these are being discussed and agreed with the committee of American landscape architects in the ASLA, and further institutions are also being consulted.

The work of the Committee has already been successful in its endeavours to prevent a dam in Tasmania (Australia) which would have destroyed a landscape. As well as this, it was possible to spare a further important historical landscape, the Acropolis in Athens, from the construction of a new Acropolis Museum.

In addition, the Committee has set itself the target of organising a symposium on the significance of historical landscapes in the Mediterranean area and of holding this in collaboration with UNESCO. North Africa was chosen, where the threats to historical landscapes through tourism and civilisation damage are immense.

In the meantime, the committee has grown to include 14 noted members of importance in the field of the preservation of monuments from all regions of our world. Meetings are held annually during the IFLA Congresses in which current problems and future activities are discussed.

In this present issue, reports are presented by ten colleagues dealing with historical landscapes and illuminating the range of this field of work, from Colombia to Japan, from the Ming Dynasty to the historical landscape «Emscher Park» which is currently being redeveloped.